

Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid



Informationen
zum Wahlbereich 8
Schuljahr 2016/2017

Allgemeine Informationen

Mit Beginn der Jahrgangsstufe 8 ist an der Gesamtschule der Ergänzungsunterricht/Wahlbereich 8 **vorgegeben**. Unsere Angebote werden wie Fächer behandelt und bewertet. Sie haben jedoch **keine Abschluss- und Versetzungsrelevanz (ausgenommen Spanisch)**.

Das gewählte Angebot kann in begründeten Fällen und nach Absprache mit den Tutoren/Fachlehrern maximal einmal zum Ende der 8 gewechselt werden.

Im Fach **Spanisch** ist nur bei Abwahl am Ende der 8 ein neuer Einstieg in Spanisch als zweite Fremdsprache in der 11 möglich. Wählt man Spanisch ab der 8 und behält die Sprache bis zum Ende der Sekundarstufe I, ist die Belegung eines Leistungskurses in Spanisch möglich.

Die hier vorgestellten Alternativen und Angebote sind **zunächst für das Schuljahr 2016/17** gültig.

Zum darauf folgenden Schuljahr wird der Wahlbereich für die 8 und 9 jahrgangsstufenübergreifend angeboten, die breitere Angebotspalette führt dann natürlich zu einer möglichen Neuwahl.

Alle Wahlangebote sind **berufs- und abschlussbezogen**, implizieren sowohl **Förderung** als auch **Forderung**. Dabei sind die Themen und Inhalte so gestaltet, dass sie **lebensnah** sind und für Jugendliche **ansprechend**. Wie viele Kurse tatsächlich zu Stande kommen, hängt von der Lehrerstellenbesetzung für das kommende Schuljahr ab.

Der WB 8 umfasst **drei Unterrichtsstunden in der Woche**. Die Eltern geben drei Angebote an, die Wahl/Empfehlung wird am Elternsprechtag mit den Tutor_innen besprochen.

Wichtig: es gibt **keinen Anspruch** auf einen bestimmten Kurs! Die angegebenen Optionen sind gleichwertig.

Spanisch

Anforderungen:

- zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr; mündliche Prüfungen ab Jahrgang 9
- man lernt Grammatik und Themenbereiche langsamer und kann so anhand von Wiederholungsschleifen vertiefender üben und das Erlernte festigen
- kann bis zum Abitur belegt werden – dann auch als Leistungskurs
- kann am Ende der 8 nach Rücksprache abgewählt werden; in der 11 kann es dann erneut gewählt werden, um die Zweisprachigkeit für das Abitur zu gewährleisten.

Themen in der 8:

- sich kennenlernen/vorstellen (Name, Herkunft, Alter...)
- Kenntnisse über Spanien (einzelne Regionen kennenlernen)
- Personenbeschreibung (Aussehen, Charakter)
- Schulalltag (spanische und deutsche Stundenpläne, das spanische und deutsche Schulsystem, Schuleinrichtung).

Weitere Themen in 9 und 10:

- Tagesablauf und Hobbies
- Familienverhältnisse

- Stadtviertel beschreiben, Wohnung
- Praktikum im spanischsprachigen Ausland (Hotel, Touristeninformation)
- Kleidung, Modemarken - Diskussion
- Feste und Sitten in Spanien und in Deutschland im Vergleich
- Lateinamerika
- Vergangenheit: Geschichte von Kolumbus.

Für Spanisch gilt:

Man muss regelmäßig Vokabeln lernen.

Man braucht Ausdauer beim Üben (Grammatik, Sprechen, Schreiben).

ABER: → Sprachen Erlernen macht Freude und lohnt sich immer!!!

Informatik

Die neuen Informations- und Kommunikationstechniken gewinnen zunehmend an Einfluss in unserer beruflichen und sozialen Umwelt. In diesem Wahlbereich wird daher in Anlehnung an den europäischen Computer Führerschein (ECDL) der Unterricht ausgerichtet.

Voraussetzungen:

Logisches Denken, räumliche Vorstellungskraft und Kreativität sind hilfreiche Voraussetzungen; in diesem Sinne sind gute oder zumindest durchschnittliche Leistungen in Mathematik, Physik und Englisch für den Informatikunterricht förderlich. Wichtig ist auch die Bereitschaft, über einen längeren Zeitraum konzentriert, selbstständig und in Zusammenarbeit mit den Mitschüler_innen zu arbeiten. Der Informatikunterricht hat einen sehr hohen praktischen Anteil; etwa 2/3 der Unterrichtszeit ist der Arbeit am PC gewidmet. In vielen offenen Unterrichtsphasen erhalten die Schüler_innen die Gelegenheit, eigene Ideen auszuprobieren, versteckte Möglichkeiten der Anwendersoftware zu entdecken und neue Wege auszuprobieren.

Inhalte / Module ECDL:

Die ersten vier Module werden in der Jahrgangsstufe 8 unterrichtet und werden in sich abgeschlossen sein.

- Modul 1 - Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT)
- Modul 2 - Computerbenutzung und Dateimanagement (Betriebssystem)
- Modul 3 - Textverarbeitung
- Modul 4 - Tabellenkalkulation
- Modul 5 - Datenbanken anwenden
- Modul 6 - Präsentation
- Modul 7 - Web und Kommunikation

Weitere Module, die in den höheren Jahrgangsstufen ergänzt unterrichtet werden:

- It Security
- Bildbearbeitung
- Programmierung
- Videoschnitt

Das Fach Sozialwissenschaften setzt sich aus den Teilbereichen **Soziologie**, **Politik** und **Wirtschaft** zusammen. Es fließen aber auch Aspekte aus dem sozialpädagogischen, psychologischen und juristischen Bereich in die oben genannten Teilgebiete ein.

Im Rahmen des Faches findet eine **lebensnahe Auseinandersetzung** mit den Teilbereichen (v.a. in Projektarbeit) statt.

Kooperationspartner CARE: Die Organisation CARE setzt sich unabhängig von politischer Anschauung, religiösem Bekenntnis oder ethnischer Herkunft für notleidende, arme und benachteiligte Bevölkerungsgruppen ein. An Schulen unterstützt die Organisation CARE Unterrichtsprojekte und Spendenaktionen durch gezielte Beratung, die Bereitstellung von Informations- und Unterrichtsmaterial sowie die Kooperation mit Referent_innen.

Mögliche Themen / Projekte:

- soziale Projekte im Nahbereich Schule und Gemeinde (z.B. Integrationsprojekte)
- Projekte zu den Themenbereichen „Fairness, Toleranz und Respekt“, „Flucht“, „Wasser ist Leben“.

Voraussetzungen:

- Interesse an sozialen, gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Themen
- Spaß an Team- und Projektarbeit.

Anforderungen:

aktive und engagierte Teilnahme an der Durchführung sowie Vor- und Nachbereitung von Projekten.

Literatur

Das Wahlfach Literatur vereint verschiedene Facetten der **Fächer Deutsch, Kunst und Musik**.

Im Mittelpunkt des Faches stehen vor allem die **Bereiche Schreiben und Lesen, Theater sowie Medien**.

Im Bereich Lesen und Schreiben lernen die Schülerinnen und Schüler die Textgattungen Drama, Prosa und Lyrik kennen. Dabei geht es nicht nur darum, verschiedene Gedichte, Dramen, Kurzgeschichten und Romane zu lesen und zu analysieren, sondern auch um das Experimentieren mit Texten. Hier wird vor allem das kreative Schreiben in den Vordergrund gerückt. So könnte man beispielsweise aus einer Ballade einen eigenen Rap verfassen oder mithilfe eines Dramas Drehbücher konzipieren.

Im Bereich Theater lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Formen des szenischen Spielens kennen. Dabei bleibt es nicht nur beim klassischen Theater, sondern auch Sprechtheater, Schattenspiele, Musiktheater/Musical oder Straßentheater/Performance werden berücksichtigt. Das Aufführen eines Theaterstücks und die Neuinterpretation eines Stücks sind feste Bestandteile des Faches Literatur. Darüber hinaus sind Theaterbesuche und Schauspielworkshops angedacht.

Im Bereich Medien lernen die Schüler den Umgang mit verschiedenen Medien kennen. Audioprojekte (z.B. Hörspiele aufnehmen), Fotoprojekte (z.B. Fotostories, Fotoserien), Videoprojekte (z.B. Reportage, Dokumentationen, Kurzfilme) und Multimediaprojekte (z.B. Gestalten einer Homepage) sind denkbar.

Im besonderen Maße wird die **Lesekompetenz** der Schülerinnen und Schüler im Fach Literatur gefördert und gefordert. Aber auch die (kreative) **Schreibkompetenz** wird verstärkt trainiert.

Klassenarbeiten werden in dem Fach Literatur nicht geschrieben. **Leistungen** werden durch Projekte, eigenverantwortliche Arbeiten (Portfolios, Textprodukte etc.) und Aufführungen erbracht und bewertet.

Englisch

Englisch als Fremdsprache wird spätestens seit der fünften Klasse an den weiterführenden Schulen unterrichtet, so auch an der Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid. Dabei ist es primäres Ziel, die Schüler_innen in den **vier Kompetenzfeldern Sprechen, Hören, Schreiben, Lesen** fit zu machen.

World Varieties of English soll an dieser Stelle anknüpfen und neben den klassischen Fachinhalten den **englischen Sprachgebrauch** vertiefen und die Augen öffnen für all **die unterschiedlichen englischen Sprachen und Kulturen**, die es auf der Welt gibt.

Neben der Vertiefung der Sprechkompetenzen stehen die **Inter- und Intracultural Studies** auf dem Lehrplan. Dazu gehören **Lektüren**, aber auch **Film und Musik sowie landestypisches Essen, Kunst und Kultur**.

Es sollen neue Wege gegangen werden, **Spaß an der englischen Sprache** zu wecken, bestehendes Wissen zu vertiefen und neues Wissen zu erwerben.

Mathe im Alltag

Wir wollen uns in diesem Kurs mit Themen aus dem täglichen Leben befassen. Diese werden wir einerseits mathematisch beleuchten, zum anderen wollen wir aber auch Hintergrundinformationen zu den Themen sammeln, um Zusammenhänge zu verstehen und das eigene Leben gut meistern zu können.

Für den Kurs sind keine speziellen Vorkenntnisse oder Noten erforderlich. Das einzige, was wirklich wichtig ist, ist die Freude an der Mathematik.

Mögliche Themen werden sein:

- **Was kostet das Leben?**
 - Wofür gebe ich Geld aus? Wofür brauche ich Geld?
 - Wie viel Geld braucht man im Monat?
 - Wie und wo kaufe ich sinnvoll ein? Worauf achte ich beim Einkauf?
 - Wie führe ich ein Konto? Wie tätige ich eine Überweisung?
 - Was sind Zinsen? Wann bekomme ich Zinsen? Was sind Zinseszinsen?
- **Glücksspiel kann süchtig machen...**
 - Warum gewinne ich nicht im Lotto?
 - Kann ich die Wahrscheinlichkeit zu gewinnen, erhöhen?
 - Wie funktioniert Glücksspiel?
 - Warum macht Glücksspiel süchtig?
- **Wie kernlos sind kernlose Weintrauben?**
 - Wie funktionieren Stichproben?
 - Wie kann man Daten erfassen, Umfragen durchführen, auswerten und veranschaulichen?
 - Wie funktionieren Wahlen? Wie funktionieren Hochrechnungen?
 - Wie berechnet man Sitzverteilungen? (Landtagswahlen in NRW im Mai 2017).
- **Die Tricks der Lebensmittelhersteller und -fabrikanten**
 - So viel Zucker steckt wirklich drin...
 - Gesunde Ernährung – aber wie?
 - Mogelverpackungen: doppelte Böden, riesige Kartonagen, viel Luft – was ist erlaubt?
 - Kennzeichnung von Lebensmitteln, Zutatenverzeichnis, Preisangabenverordnung....

Ernährungslehre

Im Wahlbereich „Gesundheit und Ernährung“ soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit eröffnet werden, Ernährungs-, Gesundheits- und Konsumkompetenzen als kulturelle Kompetenzen kennenzulernen. Diese sind für eine selbstbestimmte und verantwortungsvolle Lebensgestaltung und -bewältigung, einschließlich Gesunderhaltung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben notwendig.

Mögliche Inhalte:

- Planung und Umsetzung eines Themenmenüs (von Arbeitsablauf über Speisekarte bis Zubereitung)
- Fairtrade und Bio-Siegel – Was bedeutet das eigentlich?
- Berufe im Gesundheitswesen und im sozialen Bereich kennenlernen
- Ernährungsberufe kennenlernen und ggf. ausprobieren (Bäcker, Konditor etc.)
- Die ungleiche Verteilung ausgewählter Lebensmittel im globalen Vergleich sowie deren Folgen für die Menschen untersuchen – Umgang mit Ressourcen
- Internationale Speisen zubereiten
- Planung und Umsetzung von Verpflegung größerer Gruppen (Arbeitsteilung in einer Großküche)
- Fit in Saisonlebensmitteln – zu jeder Jahreszeit frisch kochen
- Kräuterküche (selber säen, pflegen und verarbeiten)
- Gemüsegarten (regionales Gemüse kennenlernen, Garten anlegen, pflegen und verarbeiten).

Voraussetzungen:

- Motivation für das Thema
- Bereitschaft, etwas Neues kennenzulernen
- ausgeprägtes eigenverantwortliches Handeln und gute Fähigkeit zur Teamarbeit
- gute hygienische Kenntnisse und Basisfertigkeiten aus AH 5
- maximale Gruppengröße: 16

Malerei

Der Malereikurs richtet sich an Schüler_innen mit einem ernsthaften Interesse an Kunst, im Besonderen an der Malerei. Die Malerei verlangt nach anhaltender Konzentration, gerade bei langen Strecken praktischer Arbeit (an auch nur einem Werk) und in grundlegenden theoretischen Lernphasen. Es geht hier um die **intensive Auseinandersetzung mit der Kunstgattung Malerei** und der **Ausbildung und Erweiterung der eigenen Kompetenzen**.

Inhalte:

- kunsthistorische Inhalte (Epochen/Künstler) inkl. zeitgenössischer Kunst
- Gestaltungstheorien
- Maltechniken (realistische bis experimentelle Darstellung)
- thematisch vorgegebene Arbeitsphasen und freie Arbeiten
- Reproduktion und individuelle Produktion von Werken
- Reflexion der eigenen Arbeiten
- Verfassen von Perzepten und Bildanalysen / Werkpräsentation
- Ausstellung der Malereiklasse
- Atelier- und Museumsbesuche (außerhalb der Regelstunden, nach Absprache mit den Erziehungsberechtigten).

Aufnahmekriterien:

- bildnerisch-ästhetische Fähigkeiten (auch die Kunstnote wird berücksichtigt)
- Kunstmappe mit 5 – 10 Schülerarbeiten (*Zeichnungen und Wassermalbilder* bis DIN A3. Diese sind Herrn Pinior vorab zu einem Termin als Entscheidungshilfe vorzulegen)
- Ambitionen einen Leistungskurs Kunst in der Oberstufe zu wählen
- Ambitionen für eine künstlerisch / gestalterische Ausbildung oder ein Studium.

Erforderliches Material (Eigenanteil):

- Mappe für Papierarbeiten DIN A2
- Pinselset (*runde* Borsten, langer Stil)
- Kittel, Hose, Schuhwerk für den Verschleiß.

Termine

25.04.2016	Info-Abend WB 8
03./04.05.2016	Beratung im Rahmen der Schüler_innen- und Elternsprechtage
10.05.2016	Abgabe der Wahlzettel

Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid

Rathausstraße 4

53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel. 02247 / 96 82 10

Fax 02247 / 96 82 15

E-Mail: info@gesamtschule-nks.de

www.gesamtschule-nks.de